

Immer mehr Flächen werden versiegelt, trotz der Bestrebungen eine Innenentwicklung der Außenentwicklung vorzuziehen. Allerdings sollten innerorts **Grünflächen erhalten** bleiben – ein Spagat der Ansprüche. Die letzte verbleibende ruhige Ecke von Büchenau liegt zw. Staffort und Büchenau und soll neben dem Bruchsaler Wald auch **zukünftig allen Generationen zur Naherholung** dienen. Eine Ortsumfahrungsvariante in diesem Bereich würde dem Ziel der Naherholung widersprechen. Wir lehnen diese Variante ab. Bereits im Juni 2015 wurde seitens der SPD Büchenau der Antrag zur Endabnahme „Alte Allmend“ gestellt. Darin wurde die Renaturierung der Uferböschung und des Uferbereichs gefordert.

Taucher die sich in der Öffentlichkeit umziehen sorgen immer wieder für Ärger unter den Anwohnern. Gemäß dem Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG, 2018) gilt, dass der „Gebrauch der oberirdischen Gewässer zum Baden, [...] und zu ähnlichen unschädlichen Verrichtungen, [...] als **Gemeingebrauch jedermann** gestattet“ ist (§ 20). Die unterschiedlichen Belange von Anglern, Tauchern, Badenden und der Tier- und Pflanzenwelt sind in einer Rechtsverordnung geregelt. Hierbei ist die **Naturschutzzone zum Schutz der Tier- und Pflanzenwelt** strikt einzuhalten.

Bei Ausweisung als Badesee müsste die Stadt Bruchsal ihrer Verkehrssicherungspflicht nachkommen; so wie bereits beim Baggersee „Alte Allmend“ durch die Errichtung eines Tauchereinstiegs geschehen. Eine Zugangsmöglichkeit für Badende wurde aus Haftungsgründen bisher nicht umgesetzt.



Die Baggerseen „Alte Allmend“ und „Fahrteich“ sind bereits weit über die Grenzen von Büchenau bekannt. Eine Ausweisung als Badesee würde vermutlich noch mehr Badende nach Büchenau locken und vor allem die angespannte Parksituation an den benachbarten Straßen noch verstärken. **Das wollen wir nicht!**

Wir setzen uns ein für:

Grüne Vorgärten erhalten

- Nachdem sich Schotter-Vorgärten im Sommer stärker als naturnahe Gärten aufheizen, unterstützt die SPD Büchenau Initiativen wie „Grün statt grau“.

Biotope erhalten

- Naturnahe Gebiete in unserer Gemarkung, wie „Zwischen den Gräben“ und den Bruchsaler Wald, sollen als Erholungsraum erhalten werden.



Uferbereich und -böschung renaturieren

[12/2020]

- Seit Jahrzehnten (zuletzt seit 2009) fordern wir die Stadt Bruchsal zur Abstimmung mit dem dafür zuständigen Landratsamt Karlsruhe auf, um eine Einigung mit dem ehemaligen Betreiber zu finden, bevor die Kosten durch die Steuerzahler getragen werden müssen.

Baggersee „Alte Allmend“ Wasserzugang für die Feuerwehr schaffen

[06/2020]

- Die Freiwillige Feuerwehr Büchenau besitzt ein Rettungsboot, das im Notfall in den Baggerseen eingesetzt wird. Um dies schnell und gefahrlos zu ermöglichen, sollten flache Zugänge zum Wasser ermöglicht werden.